



Universitätsbibliothek Paderborn

**Prediger-Ordens Edle Heldinnen/ Das ist: Kurtze
Lebens-Beschreibung/ deren H. und Gottseligen
Schwestern/ so von Königlichem/ Fürstlichem/ Gräflichem
oder sonsten Hoch-Adelichem Geblüth gebohren. ...**

Schauff, Anton

[S.I.], 1660

XXIII. XXIV. Margaretha und Felicitas von Lutzenburg.

urn:nbn:de:hbz:466:1-45333

diger-Ordens zu Adelhausen bey Freyburg im Brizgou/ da sie den Orden des H. Dominici mit grosser Begirde angenommen/ welchem Kloster zu der Zeit die Schwestern sehr berühmt gewesen wegen ihres geistlichen vollkommenen Lebens: Lebten also / das ihr Lob durch die ganze Deutsche Nation ausgeginge / in grosser Gedult / Demütigkeit und geistlicher Zucht / bei denen die obgemelte Durchleuchtige Schwestern Kunigundis aus sonderer Gnad des heiligen Geistes / vor anderen zunahm und berühmt war / als eine gottrewe außerwählte Gespons Jesu Christi des himmlischen Bräutigams / der sie in ihrem Abschied auf dieser Welt zu sich in die ewige Seligkeit genommen. Zittard.

XXIII. XXIV.

Margaretha und Felicitas von Luxenburg.

Diese beyde seynd gewesen geborne Gräfinnen von Luxenburg / und leibliche Schwestern des Durchleuchtigsten Fürsten Henrici des sichenden Römischen Kaisers / der ein sonderer grosser Liebhaber Prediger-Ordens gewesen. Margaretha ist gewesen

gar eine heilige/andächtige/demütige und gedultige Jungfrau/und folgends Wohlwürdige Priorin in dem Kloster genannt unser lieben Frauens-Thal/bey Lusenburg Prediger, Ordens/und darinnen mit gutem Exemplar und Übung vieler Tugenden und guten Werken/jhr Leben selig beschlossen. Zittard.

Felicitas, der vorigen Schwester/hat nicht weniger im Orden geführet ein geistliches aufferbauliches Leben/und zuletzt genommen ein seliges End. SS. Belg. c. ult.

XXV.

Maria de Cruce.

Schwester Maria de Cruce, oder vom Kreuz/ist gewesen eine Hochgeborene Durchleuchtige Jungfrau/dan̄ sie war eine leibliche Schwester des Grafen de Olivares, und des Herzogs de Medina Schwester-Tochter/aber ihre grosse Geistlichkeit und herliche Tugenden hab:n ihr hohes Herkommen weit übertrffen/und sie viel Durchleuchtiger gemacht vor Gott und den Menschen. Sie verließ die Welt/und wardt eine Schwester Prediger, Ordens/in d. in Kloster der Mutter Gottes in der Stadt Sevilia.

Lij Bon

